Die Genossenschaft

Hier erfährst du mehr über die Rechtsform der Genossenschaft und ihre Organe - die Generalversammlung, den Aufsichtsrat und den Vorstand und wie das bei Smart umgesetzt wird

- Was macht die Smart Genossenschaft?
- Der Vorstand
    - Vorstand der SMartDe eG
- Der Aufsichtsrat
    - Mitglieder des Aufsichtsrats
    - Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats
- Die Generalversammlung
    - Die Generalversammlung - Rechte und Pflichten

Was macht die Smart Genossenschaft?

Die Smart Genossenschaft bietet eine innovative Lösung für Selbständige und Freiberufler, die die Vorteile der Selbständigkeit mit der Sicherheit einer Anstellung kombiniert. Hier sind die wichtigsten Aspekte:

Zusammengefasst:

- Smart ist eine Genossenschaft, die Selbstständige als Mitglieder aufnimmt und anstellt.
- Die Genossenschaft übernimmt administrative Aufgaben wie Rechnungsstellung und Buchhaltung.
- Mitglieder können ihre Tätigkeiten digital über das Smart Portal einfach realisieren.

Vorteile für Mitglieder

- **Soziale Absicherung**: Mitglieder erhalten Zugang zu Sozialversicherungen, einschließlich Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung.
- **Finanzielle Sicherheit**: Smart bietet eine Zahlungsgarantie und ein festes monatliches Gehalt, unabhängig vom Zahlungseingang der Kunden.
- **Administrative Entlastung**: Die Genossenschaft kümmert sich um Vertragsabwicklung, Rechnungsstellung und Mahnwesen. Alles einfach online im Smart Portal einsehbar.
- **Flexibilität**: Mitglieder behalten die Freiheit der Selbständigkeit bei der Akquise und Durchführung von Aufträgen.

Funktionsweise

1. Interessenten nehmen an einer Infosession teil und erhalten eine persönliche Beratung.
2. Nach dem Beitritt zur Genossenschaft übertragen Mitglieder ihre Aufträge an Smart.
3. Smart stellt Rechnungen an die Kunden und zahlt den Mitgliedern ein monatliches Gehalt aus.
4. Die Genossenschaft erhebt eine Gebühr von 9% des Netto-Rechnungsbetrags für ihre Dienstleistungen.

Smart richtet sich an verschiedene Berufsgruppen, insbesondere im Dienstleistungssektor, wie Unternehmensberatung, IT, Bildung und Kultur. Die Genossenschaft ist besonders attraktiv für Zugezogene aus dem Ausland und bietet Unterstützung in verschiedenen Sprachen.

Der Vorstand

Vorstand der SMartDe eG

Der Vorstand der Smart Genossenschaft besteht aus 2 Personen

Der Vorstand ist einzeln vertretungsberechtigt und führt die Geschäfte der Genossenschaft.

Der Vorstand wird vom Aufsichtsrat gewählt.

Seit 2016 besteht der Vorstand aus Magdalena Ziomek und Alicja Möltner.

Der Aufsichtsrat

Was macht der Aufsichtsrat einer Genossenschaft, welche Funktionen hat er und wer sind die Personen dahinter?

Mitglieder des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der Smart Genossenschaft (SMartDe eG) hat 5 Sitze und ist wie folgt besetzt:

- **Norbert Kunz**, Gründer und Geschäftsführer der Social Impact GmbH
- **Sebastian Paule**, Director of Development & Finance SmartBe (für SMartBe Fondation)
- **Marie Reiter**, Leitung Mitgliederberatung und Geschäftsführung Smart Bildungswerk
- **Céline Viardot,** Coach und Gründerin von "Donner du Sens A l'Entreprise"
- **Prof. Dr. Dominika Wruk (Vorsitzende)**, Juniorprofessorin für Sustainable Entrepreneurship der Universität Mannheim und Leiterin platforms2share

Der Aufsichtsrat wird von der Generalversammlung gewählt. Die Amtszeit beträgt 3 Jahre und läuft bis Juni 2027.

Der Aufsichtsrat bestellt und kontrolliert den Vorstand. Alle Mitglieder der Smart Genossenschaft können für das Amt des Aufsichtsrats kandidieren. Es handelt sich um ein Ehrenamt.

Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der SMartDe eG hat 5 Sitze.

Diese sollen idealerweise wie folgt besetzt sein:

- 1 Repräsentat:in der SmartBe Fondation (Pflichtsitz laut Satzung)
- 1 Repräsentant:in der aktiven Mitglieder
- 1 Repräsentant:in der Wissenschaft / Forschung
- 1 Repräsentant:in aus dem Smart Team
- 1 Repräsentant:in aus der Wirtschaft / Social Economy

Die Tätigkeit des Aufsichtsrats kann ausschließlich von Mitgliedern der Genossenschaft ausgeführt werden. Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Amtszeit beläuft sich auf 3 Jahre (06.2024 - 06.2027)

Eine Neu- oder Wiederwahl findet während der ordentlichen Generalversammlung statt.

Aufgabe des AR ist die **Bestellung, Kontrolle und Beratung** des Vorstands. Der Vorstand informiert den Aufsichtsrat quartalsweise über die Geschäftstätigkeit. Es finden jährlich etwa 1-2 Sitzungen mit dem Vorstand statt, bei denen über die Wirtschaftspläne beraten und beschlossen wird.

Der Aufsichtsrat kann eine:n Aufsichtsratsvorsitzende:n wählen.

Weitere Infos in der Satzung.

Der Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften hat hier eine Broschüre zu den Rechten und Pflichten des Aufsichtsrats erstellt: https://www.zdk-hamburg.de/wp-content/uploads/delightful-downloads/2014/12/Rechte_und_Pflichten...2_Auflage.pdf

Die Generalversammlung

Die Generalversammlung - Rechte und Pflichten

Mitglied bei der Genossenschaft zu sein heißt, ein Stimmrecht bei der mindestens einmal jährlich stattfindenden Generalversammlung zu haben. Bei den Abstimmungen herrscht das Prinzip ein Mitglied = eine Stimme, egal wie viele Anteile das Mitglied erworben hat.

Abgestimmt und beschlossen wird:

- Feststellung des Jahresabschlusses, die Gewinn- und Verlustverteilung: sollte die Genossenschaft Gewinne erzielen,
  entscheidet die Generalversammlung, wie sie verwendet werden sollen – es werden dann Bereiche zur Abstimmung vorgeschlagen, in die die Gewinne investiert werden sollen, wie zum Beispiel die Entwicklung der Services für die Mitglieder (Gewinne werden nicht an die Mitglieder ausgeschüttet);
- die Entlastung des Vorstands und Aufsichtsrats
- die Wahl des Aufsichtsrats: der Aufsichtsrat hat eine Kontrollfunktion und berät den Vorstand und die Geschäftsführung

Die Generalversammlung der Smart Genossenschaft findet in der Regel im Juni jeden Jahres statt. Die Einladung erfolgt 2 Wochen vor Termin per E-Mail.

Die Generalversammlungen und Abstimmungen finden online statt, gefolgt von einem vor Ort Programm in Berlin.